

**Pressemitteilung**  
**35/2017**

**Bieres halten die Erinnerung an Haustenbeck wach**  
**-Neue Stiftung wird auch für den nachhaltigen Schutz der Senne**  
**aktiv-**

Paderborn / Detmold, 7. Juni 2017

Hermann Biere ist ein Kind der Senne. Er wurde 1926 in dem ehemaligen Sennedorf Haustenbeck geboren und hat dort seine Kindheit verbracht. Er ist einer der wenigen noch lebenden Zeitzeugen. Zusammen mit seinem Sohn Jörg Biere hat er über Jahrzehnte den sukzessiven Verfall seines eigenen Elternhauses sowie der übrigen Dorfbauung durch Militär und natürliche Verwitterung verfolgt. Über die Jahre haben sie die einstige Familienstätte immer wieder besucht, auf Exkursionen in der wundervollen Landschaft Natur und Wild beobachtet und die Erinnerung wach gehalten. Die Bewohner der Sennegemeinde Haustenbeck haben diese einzigartige Kultur- und Naturlandschaft über Jahrhunderte unter großen Entbehungen aufopferungsvoll geprägt und der heutigen Senne als Teil des "Nationalen Naturerbes" ihren unverwechselbaren Charakter verliehen. Leider gibt es immer weniger Zeitzeugen und die Spuren des einstigen regen Lebens geraten zunehmend in Vergessenheit. Dies soll die HAUSTENBECK- und SENNE-Stiftung ändern: die Erinnerung an Haustenbeck und der einzigartige Naturraum Senne sollen bewahrt werden.

Herman und Jörg Biere beschreiben ihre Ziele so:

Seite 2

Pressemitteilung 7. Juni 2017

Einerseits die Erinnerung an Haustenbeck (Leben, Kultur, Tradition, Sehnsucht) wach halten und nachfolgende Generationen an die Wurzeln ihrer Ahnen erinnern.

Andererseits der Erhalt, die Bewahrung und der nachhaltige Schutz des landschaftlich einmaligen Kleinods Senne als Kultur- und Naturlandschaft. Langfristiges Ziel sollte nach Beendigung der militärischen Nutzung die Unterschutzstellung des Areals, vorrangig die Einordnung und Anerkennung als Biosphären-Reservat nach UNESCO- Kriterien sein.

Um gemeinnützig die Natur- und Umwelthilfe, die Denkmalpflege, die Bildung, Wissenschaft und Forschung, den Tierschutz und die Heimatpflege und Heimatkunde fördern zu können, bedarf es eines nachhaltigen Stiftungsmanagements und einer langfristigen Stiftungsberatung. Hier kommt das Private Banking der Sparkasse Paderborn-Detmold ins Spiel, das Hermann und Jörg Biere bei der Gründung ihrer Stiftung begleitet hat. Dazu Kay Sandmann-Puzberg, Direktor Private Banking und Stiftungsberater: "Unsere Stiftungsbetreuung wird dafür Sorge tragen, dass der Stiftungszweck dauerhaft Verwirklichung im Sinne der Stifter findet, auch in heute noch ferner Zukunft. Eine Verpflichtung, die wir gern an annehmen, weil wir uns das gemeinnützige Engagement außerordentlich beeindruckt."

Eines liegt den beiden Stiftungsgründern noch am Herzen. Wer sich mit den Idealen der HAUSTENBECK- und SENNE-Stiftung identifiziert und ebenfalls Gutes tun möchte, kann sich als

Seite 3

Pressemitteilung 7. Juni 2017

Zustifter oder mit einer Spende, auch ganz gezielt für eines der beiden Förderungsthemen, engagieren. Auch dazu berät Kay Sandmann-Puzberg von der Sparkasse Paderborn-Detmold.



Zum Foto: Die Gründer der "Haustenbeck- und Senne- Stiftung" Hermann und Jörg Biere mit dem Stiftungs- "Grundstein". Es handelt sich um einen Eichenbalken, der aus der Deele des Geburtshauses des Seniorstifters in Haustenbeck stammt und vor vielen Jahren als Andenken gerettet wurde. (Bearbeitung Firma Holz-Günther, Wilberg)

Seite 4

Pressemitteilung 7. Juni 2017

Für weitere Informationen und Fragen:

Olaf Saage  
Sparkasse Paderborn-  
Detmold  
Hathumarstr. 15 - 19,  
33098 Paderborn  
Telefon 05251 292-1371  
[olaf.saage@sparkasse-pd.de](mailto:olaf.saage@sparkasse-pd.de)

Heinrich Schmidpott  
Sparkasse Paderborn-  
Detmold  
Paulinenstraße 34,  
32756 Detmold  
Telefon 05251 292-1370  
[heinrich.schmidpott@sparkasse-pd.de](mailto:heinrich.schmidpott@sparkasse-pd.de)